

Eichrodt, Ludwig: Ihr indischen Rosendüfte (1859)

1 Ihr indischen Rosendüfte,
2 Habt ihr mein Mädchen gesehn?
3 Ihr Wellen, die ich beschifft,
4 Habt ihr vernommen ihr Flehn?

5 Es war in dunkler Stunde
6 Da schritten wir über den Sand,
7 O, habt ihr gar keine Kunde,
8 Wohin meine Göttin verschwand?

9 Sie weint', ich konnte nicht weinen,
10 Und endlich weint' ich auch –
11 Ich that es nur ihr zu Liebe ...
12 Wir schritten im Windeshauch.

13 Nun sprecht, ihr Wellen, ihr Düfte,
14 Habt ihr mein Mädchen geseh'n?
15 O
16 Vernimmst du nicht mein Fleh'n?

17 O, sprecht ihr Wellen, ihr Düfte,
18 Habt ihr sie besser gerührt?
19 Habt ihr durch süßere Klagen
20 Lacertchen mir entführt?

(Textopus: Ihr indischen Rosendüfte. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/52761>)